

WANDERPROGRAMM SOMMER 2019



DAS **OBERSTE** IM ALLGÄU

OBERSTDORF
ALLGÄU

INHALT

Gut zu wissen	6
Wanderprogramm	8
Wegweiser.....	25
Ausflugstipps	26
Tourenbeschreibungen	
Wanderprogramm von Tourismus Oberstdorf ...	32
Angebote von externen Anbietern	44
Weitere Aktivprogrammpunkte von Tourismus Oberstdorf.....	52



GIPFELTRÄUME ERLEBEN

Frische Bergluft einatmen – unvergessliche Gipfelmomente erleben und traumhafte Naturlandschaften genießen. Erkunden Sie die einzigartige Landschaft rund um Oberstdorf gemeinsam in der Gruppe und unter kundiger Führung. Unsere Wanderführer zeigen Ihnen die schönsten Wege und Aussichtspunkte.



ALPININFORMATION



Objektiv und lokal – Alpine Informationen aus erster Hand

Die Alpininformation Oberstdorf ist alpenweit einmalig und bündelt alle Informationen über das komplette Wandergebiet auf einer Website.

Das Wandern „BOOMT“! Angesichts dieser Entwicklung war für Tourismus Oberstdorf klar, dass ein Mann allein der Menge an Anfragen in Oberstdorf nicht gewachsen sein kann. Daraufhin hat Moritz Zobel, Leiter der Alpininformation, eine ausführliche Homepage erstellt. Die Seite ist mit so vielen detaillierten Informationen bestückt, dass sie kaum noch Fragen offen lässt. Informieren Sie sich umfangreich unter:
www.oberstdorf.de/alpininfo

- Wegebeschreibungen
- Informationen zur Ausrüstung
- Detaillierte Wetterinformationen für alle Höhenlagen
- Spezialinformationen zur Begehbarkeit einzelner Wegabschnitte
- Detaillierte Tourenbeschreibungen mit Höhenprofilen und GPS-Downloads



Moritz Zobel
Alpininformation

Ein Tipp von unserem Experten

„Schauen Sie täglich auf unseren aktuellen Bergsportbericht. Hier erfahren Sie alles über die Wegebeschaffenheit der einzelnen Wanderwege.“

BERGWACHT



Bergwacht Bayern – Ehrenamtliche Helfer in Not

Die Alarmierung der Bergwacht erfolgt alpenweit ausschließlich über die:

112

Im Notfall werden hierbei folgende W-Fragen abgefragt:

- Wo ist das Ereignis?
- Wer ruft an?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Betroffene?
- Warten auf Rückfragen!

Bergwacht Oberstdorf

Seit der Gründung der Oberstdorfer Bereitschaft im Jahr 1923 retten die Einsatzkräfte der Bergwacht Menschen aus Bergnot. Knapp 60 Einsatzkräfte engagieren sich ehrenamtlich, wenn es heißt verletzten Wintersportlern oder Bergwanderern im alpinen Gelände Hilfe zu bringen.

Das Einsatzgebiet erstreckt sich über das Gemeindegebiet der Marktgemeinde Oberstdorf. Es reicht über die Sonnenköpfe, Rubihorn, Nebelhorn, dem Allgäuer Hauptkamm bis zur Landesgrenze des Kleinwalsertals und weiter bis zum Riedberger Horn/Grasgehren.

Sechs Grundregeln des Bergsteigens

Für Ihre Sicherheit am Berg sind ein paar wesentliche Kriterien zu berücksichtigen. Die sechs Grundregeln des Bergsteigens sollten immer beachtet werden: Tourenplanung und Vorbereitung, richtige Wahl der Ausrüstung und Bekleidung, Durchführung der Tour, Verantwortung übernehmen, das Wetter beobachten, Rücksicht, Vorsicht und Vernunft.

Mehr unter: www.bergwacht-oberstdorf.de/sicherheit-am-berg.html

GUT ZU WISSEN

Geführte Wanderungen von Tourismus Oberstdorf

Unter Leitung eines/einer Wanderführers/-führerin veranstaltet Tourismus Oberstdorf geführte Halbtages- und Ganztageswanderungen.

Für Oberstdorfer Übernachtungsgäste mit der Allgäu Walser Premium Card ist die Teilnahme kostenlos.

Treffpunkt:

Oberstdorf Haus, Foyer

Anmeldung:

keine Anmeldung erforderlich, sofern nicht anders angegeben.

Teilnehmer:

mindestens 5 Personen

Kosten Ganztagestour:

Für Gäste aus anderen Urlaubsorten mit Allgäu Walser Card 50,- €, ohne Allgäu Walser Card 75,-€

Kosten Halbtagestour:

Für Gäste aus anderen Urlaubsorten mit Allgäu Walser Card 10,-€, ohne Allgäu Walser Card 25,-€

Hinweis:

Eventuell entstehende Zusatzkosten für Sonder- und Linienbusfahrten, Bergbahnen, Einkehr und Kosten für Wanderungen im Rahmen von Sonderaktionen etc. müssen vom Gast selbst getragen werden.

Ausrüstung:

Festes Schuhwerk ist erforderlich, Stöcke sind empfehlenswert. Unterwegs ist eine Einkehr geplant, dennoch raten wir Ihnen, ausreichend Getränke mitzunehmen.

Allgäu Walser Premium Card

Nicht nur die geführten Wanderungen sind ein echter Leckerbissen der Allgäu Walser Premium Card. Viele weitere Attraktionen können Sie mit der Karte kostenlos oder vergünstigt nutzen.

Mehr Informationen zu den Leistungen der Allgäu Walser Premium Card finden Sie in unserem mehrWERT-Flyer und unter: www.oberstdorf.de/gaestekarte.

i

Kartenmaterial

In den Tourist-Informationen erhalten Sie unter anderem eine detaillierte Sommerwanderkarte Oberstdorfs (3,- €), in den örtlichen Buchhandlungen finden Sie zudem weiteres Material.

Bergbahnen inklusive – grenzenlos Wandern

Grenzenlos Bergbahnfahren so oft Sie möchten mit Blick über die Allgäuer Alpen. Vom 11. Mai bis 03. November 2019* können die Bergbahntickets der Oberstdorf · Kleinwalsertal Bergbahnen bei teilnehmenden Gastgebern vor Ort kostenlos hinzu gebucht werden.

**Ihr Gastgeber bietet kein Bergbahnen inklusive-Angebot an?
Dann ist der Gipfel(s)pass genau das Richtige für Sie.**

Fußgänger Gipfel(s)pass

Setzen Sie alles auf eine Karte und erleben Sie das Allgäu von oben

Das Gipfel(s)pass-Ticket ist für 7 oder 14 Tage an Nebelhorn, Söllereck, Fellhorn, Kanzelwand, Walmendingerhorn, Ifen und Heuberg gültig (ohne Unterbrechung ab dem Datum des Verkaufs). Innerhalb der Familie bezahlt nur das erste Kind (Jahrgang 2001-2012 in Begleitung eines zahlenden Elternteils). Alle weiteren Familienkinder fahren in diesem Sommer zum Nulltarif. Kinder Jahrgang 2013 und jünger fahren ebenfalls frei.

Preise 2019:

Erwachsene: 7 Tage: 82,50 €

14 Tage: 117,- €

Das Gipfel(s)pass-Ticket ist nur direkt bei den Bergbahnen oder teilnehmenden Gastgebern erhältlich. Für die Ausstellung ist ein Lichtbild erforderlich, das beim Kauf erstellt wird. Dieses wird teilweise an den Drehsperrern sichtbar gemacht.



*abhängig von den Revisionszeiten der Bergbahnen

WANDERPROGRAMM

Wandern im April

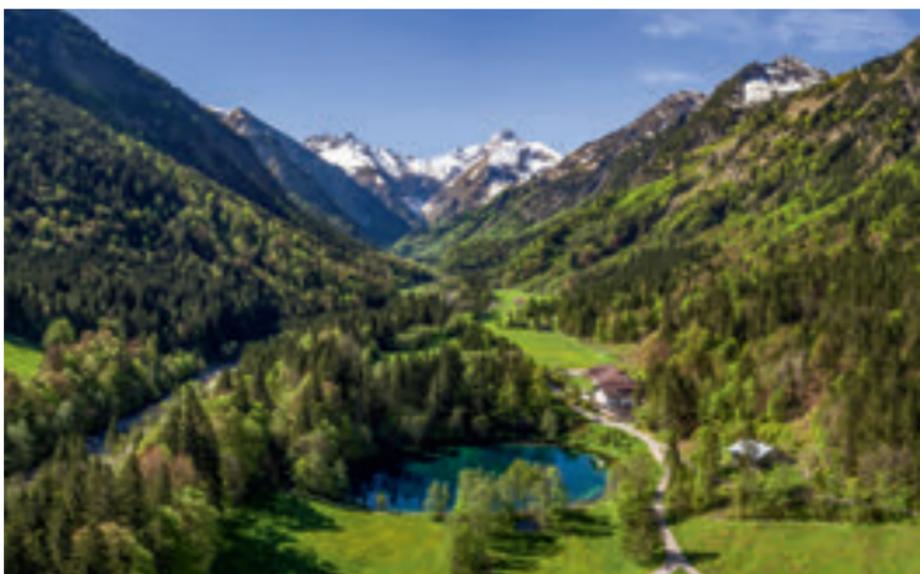
Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 29.04.2019	Ortsführung	14:00	33

Wandern im Mai

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Donnerstag, 02.05.2019	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
Freitag, 03.05.2019	Über den Christlessee nach Spielmannsau	10:00	33
Montag, 06.05.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 07.05.2019	Alpenkräuter: essbar und heilsam	15:00	46
Mittwoch, 08.05.2019	Zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze	10:00	33
Freitag, 10.05.2019	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	10:00	34
Montag, 13.05.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 14.05.2019	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 15.05.2019	Vier-Flüsse-Tour	10:00	34
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 16.05.2019	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
Freitag, 17.05.2019	Zurück in die Zeit der Bergbauern – nach Gerstruben	10:00	35
Montag, 20.05.2019	Ortsführung	14:00	33

Wandern im Mai

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 21.05.2019	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen	15:00	45
Mittwoch, 22.05.2019	Über den Illerursprung zur Schöllanger Burgkirche	10:00	33
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Freitag, 24.05.2019	Über den Christlessee nach Spielmannsau	10:00	33
Montag, 27.05.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 28.05.2019	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
Mittwoch, 29.05.2019	Zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze	10:00	33
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Freitag, 31.05.2019	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	10:00	34
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53



Wandern im Juni

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 03.06.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 04.06.2019	Bis ans Ende des Oytals – zur Käseralpe	09:00	35
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
	Alpenkräuter: essbar und heilsam	15:00	46
Mittwoch, 05.06.2019	Bergseentour vom Koblat ins Hintersteiner Tal	08:30	35
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 06.06.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Panoramatour zum Schönblick	13:00	36
Freitag, 07.06.2019	Über den Stitzl zur Gaisalpe	09:00	37
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Dienstag, 11.06.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe	09:00	37
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Ortsführung	14:00	33
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 12.06.2019	Grenzwanderung über den Fellhorngrat	08:30	37
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 13.06.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Donnerstag, 13.06.2019	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs	13:00	39
Freitag, 14.06.2019	Auf den Piesenkopf im Rohrmoos	09:00	38
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 17.06.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 18.06.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Zurück in die Zeit der Bergbauern – nach Gerstruben	09:00	35
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
	Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen	15:00	45
Mittwoch, 19.06.2019	Bergtour zur Fiderepasshütte	08:30	39
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 20.06.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
Freitag, 21.06.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Vom Schönblick nach Hochleite	09:00	40
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 24.06.2019	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 25.06.2019	Bergwandern	09:00	45
	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	09:00	34
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48

Wandern im Juni

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 25.06.2019	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 26.06.2019	Gipfeltour auf den Sonnenkopf	08:30	40
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 27.06.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Zum Christlessee – dem Schatz des Trettachtals	13:00	41
Freitag, 28.06.2019	Gipfeltour auf den Hahnenkopf	08:30	41
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48

Wandern im Juli

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 01.07.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 02.07.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Über den Hörnlepass und Engenkopf zur Breitachklamm	09:00	38
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
	Alpenkräuter: essbar und heilsam	15:00	46

Wandern im Juli

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Mittwoch, 03.07.2019	Auf den Besler hoch über dem Lochbachtal	08:30	42
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 04.07.2019	Frühaufsteher-Tour zum Freibergsee	06:00	53
	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Vom Söllereck zum Fuße des Fellhorns	13:00	43
Freitag, 05.07.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Zur südlichsten Siedlung Deutschlands – nach Einödsbach	09:00	43
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 08.07.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Faszination Alpengvögel am Nebelhorn	09:30	48
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 09.07.2019	Bergwandern	09:00	45
	Bis ans Ende des Oytals – zur Käseralpe	09:00	35
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 10.07.2019	Bergseentour vom Koblat ins Hintersteiner Tal	08:30	35
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 11.07.2019	Frühaufsteher-Tour zum Freibergsee	06:00	53

Wandern im Juli

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Donnerstag, 11.07.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Panoramatour zum Schönblick	13:00	36
Freitag, 12.07.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Über den Stitzl zur Gaisalpe	09:00	37
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 15.07.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Faszination Alpenvögel am Nebelhorn	09:30	48
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 16.07.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe	09:00	37
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 17.07.2019	Grenzwanderung über den Fellhorngrat	08:30	37
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 18.07.2019	Frühaufsteher-Tour zum Freibergsee	06:00	53
	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs	13:00	39

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Freitag, 19.07.2019	Auf den Piesenkopf im Rohrmoos	09:00	38
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 22.07.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Faszination Alpengvögel am Nebelhorn	09:30	48
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 23.07.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Zurück in die Zeit der Bergbauern – nach Gerstruben	09:00	35
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
	Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen	15:00	45
Mittwoch, 24.07.2019	Bergtour zur Fiderepasshütte	08:30	39
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 25.07.2019	Frühaufsteher-Tour zum Freibergsee	06:00	53
	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Über die Dörfle zur Schöllanger Burgkirche	13:00	38
Freitag, 26.07.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Vom Schönblick nach Hochleite	09:00	40
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48

Wandern im Juli

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 29.07.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Faszination Alpengvögel am Nebelhorn	09:30	48
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 30.07.2019	Bergwandern	09:00	45
	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	09:00	34
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 31.07.2019	Gipfeltour auf den Sonnenkopf	08:30	40
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55

Wandern im August

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Donnerstag, 01.08.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Radwandertour zum Alpensteinbock im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen	09:00	49
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Zum Christlessee – dem Schatz des Trettachtals	13:00	41
Freitag, 02.08.2019	Gipfeltour auf den Hahnenkopf	08:30	41
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 05.08.2019	Ortsführung	14:00	33

Wandern im August

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 06.08.2019	Bergwandern	09:00	45
	Über den Hörnlepass und Engenkopf zur Breitachklamm	09:00	38
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 07.08.2019	Auf den Besler hoch über dem Lochbachtal	08:30	42
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 08.08.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Radwandertour zum Alpensteinbock im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen	09:00	49
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Vom Söllereck zum Fuße des Fellhorns	13:00	43
Freitag, 09.08.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Zur südlichsten Siedlung Deutschlands – nach Einödsbach	09:00	43
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 12.08.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 13.08.2019	Bergwandern	09:00	45
	Bis ans Ende des Oytals – zur Käseralpe	09:00	35
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54

Wandern im August

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 13.08.2019	Alpenkräuter: essbar und heilsam	15:00	46
Mittwoch, 14.08.2019	Bergseentour vom Koblat ins Hintersteiner Tal	08:30	35
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 15.08.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Radwandertour zum Alpensteinbock im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen	09:00	49
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
Freitag, 16.08.2019	Über den Stitzl zur Gaisalpe	09:00	37
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 19.08.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 20.08.2019	Bergwandern	09:00	45
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe	09:00	37
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 21.08.2019	Grenzwanderung über den Fellhorngrat	08:30	37
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Donnerstag, 22.08.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Radwandertour zum Alpensteinbock im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen	09:00	49
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs	13:00	39
Freitag, 23.08.2019	Auf den Piesenkopf im Rohrmoos	09:00	38
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
Montag, 26.08.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 27.08.2019	Bergwandern	09:00	45
	Zurück in die Zeit der Bergbauern – nach Gerstruben	09:00	35
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 28.08.2019	Bergtour zur Fiderepasshütte	08:30	39
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 29.08.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Käsereibesichtigung am Fellhorn	09:10	48
	Über die Dörfle zur Schöllanger Burgkirche	13:00	38
Freitag, 30.08.2019	Vom Schönblick nach Hochleite	09:00	40
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45

Wandern im September

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 02.09.2019	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 03.09.2019	Bergwandern	09:00	45
	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	09:00	34
	Trailrunning „Teens“	09:00	54
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 04.09.2019	Gipfeltour auf den Sonnenkopf	08:30	40
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 05.09.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Zum Christlessee – dem Schatz des Trettachtals	13:00	41
Freitag, 06.09.2019	Gipfeltour auf den Hahnenkopf	08:30	41
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
Montag, 09.09.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 10.09.2019	Bergwandern	09:00	45
	Über den Hörnlepass und Engenkopf zur Breitachklamm	09:00	38
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
	Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen	15:00	45

Wandern im September

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Mittwoch, 11.09.2019	Auf den Besler hoch über dem Lochbachtal	08:30	42
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 12.09.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Vom Söllereck zum Fuße des Fellhorns	13:00	43
Freitag, 13.09.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
Montag, 16.09.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 17.09.2019	Bergwandern	09:00	45
	Bis ans Ende des Oytals – zur Käseralpe	09:00	35
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
	Trailrunning „Adults“	14:00	54
Mittwoch, 18.09.2019	Bergseentour vom Koblat ins Hintersteiner Tal	08:30	35
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 19.09.2019	Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn	09:00	51
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
	Panoramatour zum Schönblick	13:00	36
Freitag, 20.09.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Über den Stitzl zur Gaisalpe	09:00	37
Montag, 23.09.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47

Wandern im September

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Montag, 23.09.2019	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 24.09.2019	Bergwandern	09:00	45
	Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe	09:00	37
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
Mittwoch, 25.09.2019	Grenzwanderung über den Fellhorngart	08:30	37
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 26.09.2019	Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs	13:00	39
Freitag, 27.09.2019	Auf den Piesenkopf im Rohrmoos	09:00	38
	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
Montag, 30.09.2019	Fotopirsch am Nebelhorn	08:15	50
	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33



Wandern im Oktober

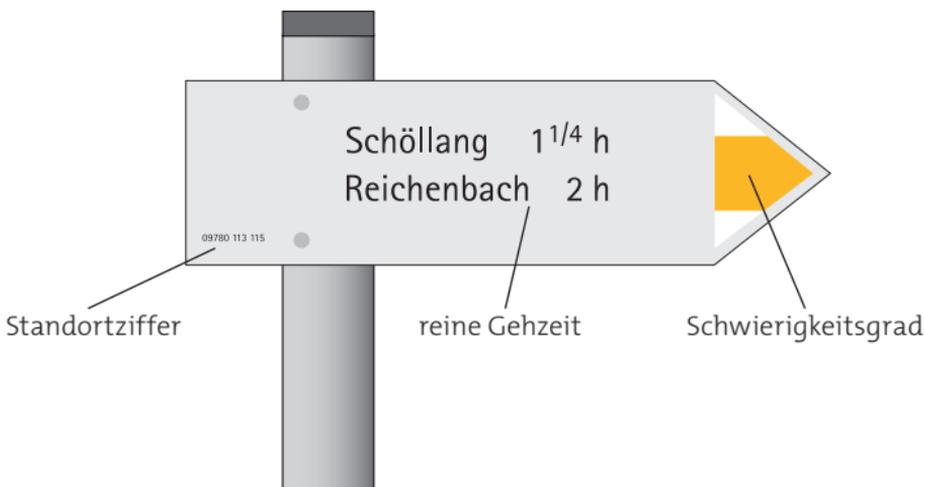
Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 01.10.2019	Bergwandern	09:00	45
	Zurück in die Zeit der Bergbauern – nach Gerstruben	09:00	35
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
Mittwoch, 02.10.2019	Bergtour zur Fiderepasshütte	08:30	39
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn	10:15	48
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Freitag, 04.10.2019	Hüttentag inklusive Brotzeit	09:00	45
	Vom Schönblick nach Hochleite	09:00	40
	Sonderführung durch den „Unteren Markt“	10:00	53
Montag, 07.10.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 08.10.2019	Schluchtenblick – durch die Breitachklamm	09:00	34
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen	15:00	45
Mittwoch, 09.10.2019	Gipfeltour auf den Sonnenkopf	08:30	40
	Klettersteig-Schnupperkurs	09:00	55
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 10.10.2019	Zum Christlessee – dem Schatz des Trettachtals	13:00	41
Freitag, 11.10.2019	Gipfeltour auf den Hahnenkopf	08:30	41
Montag, 14.10.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 15.10.2019	Über den Hörnlepass und Engenkopf zur Breitachklamm	09:00	38

Wandern im Oktober

Datum	Veranstaltung	Start	Seite
Dienstag, 15.10.2019	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
	Spektivwanderung am Nebelhorn	12:30	50
Mittwoch, 16.10.2019	Auf den Besler hoch über dem Lochbachtal	08:30	42
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 17.10.2019	Vom Söllereck zum Fuße des Fellhorns	13:00	43
Freitag, 18.10.2019	Zur südlichsten Siedlung Deutschlands – nach Einödsbach	09:00	43
Montag, 21.10.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 22.10.2019	Bis ans Ende des Oytals – zur Käseralpe	09:00	35
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 23.10.2019	Bergseentour vom Koblat ins Hintersteiner Tal	08:30	35
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 24.10.2019	Panoramatour zum Schönblick	13:00	36
Freitag, 25.10.2019	Über den Stitzl zur Gaisalpe	09:00	37
Montag, 28.10.2019	Allgäunah – NaturKulturLandschaft mit allen Sinnen erleben	09:30	47
	Ortsführung	14:00	33
Dienstag, 29.10.2019	Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe	09:00	37
	Geologische Wanderung am Söllereck	09:30	51
Mittwoch, 30.10.2019	Grenzwanderung über den Fellhorngrat	08:30	37
	Qi Gong und Yoga	16:00	55
Donnerstag, 31.10.2019	Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs	13:00	39

WEGWEISER

In Oberstdorf sind Sie auf dem richtigen Weg! Sämtliche Wanderwege im Tal und auf mittleren Höhen sind zur Orientierung bestens mit Wegweisern ausgestattet. Bitte beachten Sie, dass es sich auf den Wegweisern nicht um km-Angaben, sondern um Zeitangaben handelt. Je nach körperlicher Verfassung der Wanderer und Tourenger können die Zeiten über- bzw. unterschritten werden. Die Wanderzeit errechnet sich wie folgt: flache bis leicht ansteigende Wegstrecken ca. 4 bis 6 km in der Stunde, steilere Anstiege, z. B. bei Bergwanderwegen 300 bis 400 Höhenmeter in der Stunde.



Weitere Informationen zu den Wegweisern finden Sie unter:
www.oberstdorf.de/wandern/wegebeschilderung

Wanderwege

-  **Gelb:** Weg liegt im Tal (eben) und ist mit einfachem Schuhwerk und teilweise auch mit Kinderwagen begehbar.
-  **Rot:** Weg ist mit festem Schuhwerk (guten Sohlen) begehbar, Trittsicherheit erforderlich.
-  **Blau:** Gutes Schuhwerk, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind Voraussetzung.



AUSFLUGSTIPPS





Sprungschanzen

Zwei Schanzenanlagen – Zwei Mal Erlebnis pur

Heini-Klopfer-Skiflugschanze

Idyllisch im Stillachtal gelegen ist die Flugschanze mit ihrem 72 m hohen Anlaufsturm sommers wie winters ein lohnenswertes Ausflugsziel. Fühlen Sie sich wie ein Skiflieger und besichtigen Sie die modernisierte Heini-Klopfer-Skiflugschanze, eine von nur fünf Skifluganlagen weltweit. Mit dem neuen barrierefreien Schrägaufzug gelangen Sie mühelos zum FuÙe des Schanzensturms. Von hier aus überblicken Sie das gesamte Gelände und finden dort auch den Schanzen-Kiosk sowie den neuen Erlebnisweg vor.

Sportstätten Oberstdorf

Tel.: 083 22/700-52 01

www.skiflugschanze-oberstdorf.de

Audi Arena Oberstdorf

Immer einen Besuch wert: Die Audi Arena mit ihren fünf Schanzen unterhalb des Schattenberges, wo jedes Jahr das Auftaktpringen der Vier-schanzentournee stattfindet. Mit dem Schrägaufzug gelangen Sie bis an den Fuß des Schanzensturms und mit dem Panoramaaufzug weiter zur Aussichtsplattform. Die Arena ist im Sommer täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, um 11:00 Uhr beginnt eine Führung (ab 8 Personen, Anmeldung unter Tel.: 083 22/8090-360 erforderlich).

Aufgrund der Baumaßnahme für die Nordische Ski WM 2021 kann es während der Besichtigung der Audi Arena im Sommer 2019 zu kleinen Einschränkungen kommen

Audi Arena Oberstdorf

Tel.: 083 22/8090300

www.audiarena.de



Breitachklamm

Europas tiefste Felsenschlucht

Unweit von Tiefenbach liegt der Eingang zur Breitachklamm. Dieses einzigartige Naturdenkmal ist die tiefste und eine der imposantesten Felsenschluchten Mitteleuropas und zählt zu den schönsten Geotopen Bayerns. Ein Besuch lohnt sich zu jeder Jahreszeit – auch bei Regen, denn je mehr Wasser fließt, desto imposanter wirkt die Breitachklamm. Auf dem gut gesicherten Wanderweg durch die tiefe Schlucht sind Sie vor Wind und Wetter geschützt. Dennoch ist festes Schuhwerk unverzichtbar.

Besuchen Sie am Eingang zur Klamm in Tiefenbach die beeindruckende, kostenlose Filmvorführung im Kinoraum. Hier erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über die Entstehung und Ökologie des Naturschauspiels.

Breitachklamm

Info-Tel.: 0 83 22/48 87

www.breitachklamm.com

Eissportzentrum

Ein Treffpunkt für alle Eis-Fans

Die Eishallen sind für jedermann ein Anziehungspunkt. Schlittschuhlaufen ist immer ein besonderes Erlebnis. Einfach schwerelos über das Eis gleiten, das können Sie beim täglichen Publikumslauf (aktuelle Zeiten siehe Internet). Schlittschuhe gibt es natürlich in verschiedenen Größen zum Ausleihen.

Entdecken Sie die Faszination des Eissports. Werden Sie selbst aktiv, ob beim Eislaufen, Eisstock-/Standlschießen oder Curling.

Live dabei sein – in unseren Hallen finden regelmäßig interessante Veranstaltungen, Schaulaufen mit Spitzenbesetzungen und Wettkämpfe statt.

Eissportzentrum Oberstdorf

Tel.: 0 83 22/700 - 50 03

www.eissportzentrum-oberstdorf.de



Oberstdorfer Täler

Ruhe in wildromantischer Natur

Wer die Schönheit Oberstdorfs in ihrem ganzen Facettenreichtum kennenlernen will, der kommt nicht umhin den Oberstdorfer Tälern einen Besuch abzustatten. Im **Stillachtal** befinden sich neben Einödsbach, der südlichsten Siedlung Deutschlands, die Fellhornbahn und die Heini-Klopfer Skiflugschanze. Für Ausflüge zu dem berühmten Bergbauerndorf Gerstruben und dem malerisch gelegenen Christlessee, bietet das **Trettachtal** den idealen Ausgangspunkt. Markante Bergzüge und steile Grasflanken gibt es im wildromantischen **Oytal** zu bewundern, während das **Rohrmoostal** bei Tiefenbach mit der ältesten Holzkapelle Süddeutschlands lockt.

Oberstdorfer Bergbahnen

Im Nu auf die höchsten Gipfel!

Wer schnell an den Ausgangspunkt alpiner Bergtouren gelangen möchte, spart sich mit Hilfe der Bergbahnen oft mühsame Anstiege. Das **Nebehorn** bietet einen atemberaubenden Ausblick auf über 400 Gipfel des Allgäuer Hauptkamms. Im Gegenzug dazu, erwartet Besucher der **Fellhornbahn** ein Blumenparadies der besonderen Art. Wenn die Zeit der Alpenrosenblüte gekommen ist, leuchtet das ganze Fellhorn in einem roten Blument Teppich. Familien fühlen sich dagegen auf dem **Söllereck**, dem Familienberg, besonders wohl!

Oytal Roller

Rasante Fahrt mit dem Bergroller

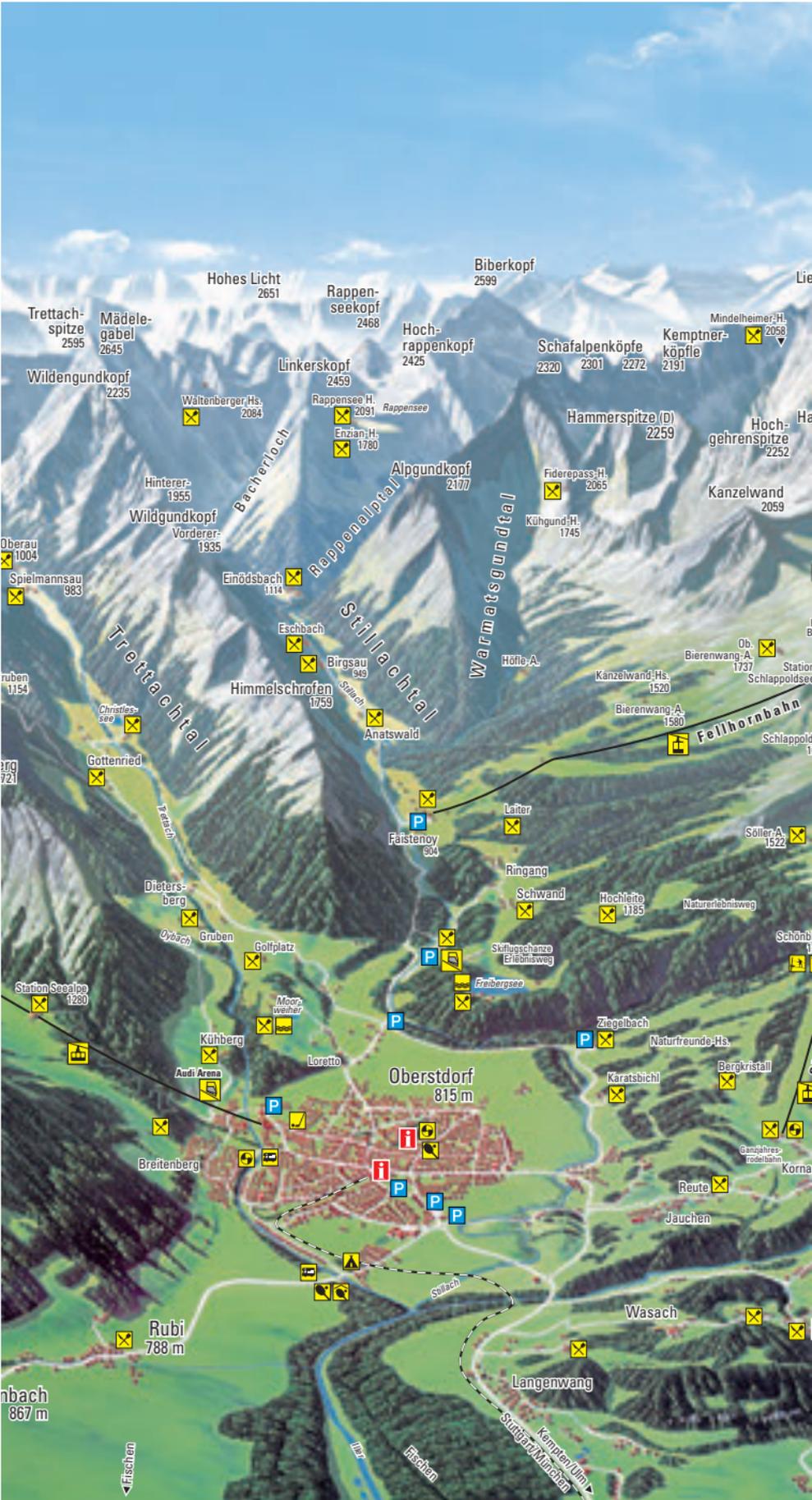
Nach einer anstrengenden Bergtour oder einem gemütlichen Spaziergang ins Oytal wird ein einzigartiger Service angeboten: Fahren Sie die Strecke von ca. 5 km mit dem Roller zurück ins Tal! Dieses Angebot können Sie ab 15:00 Uhr gegen eine Gebühr von 7,- € nutzen.

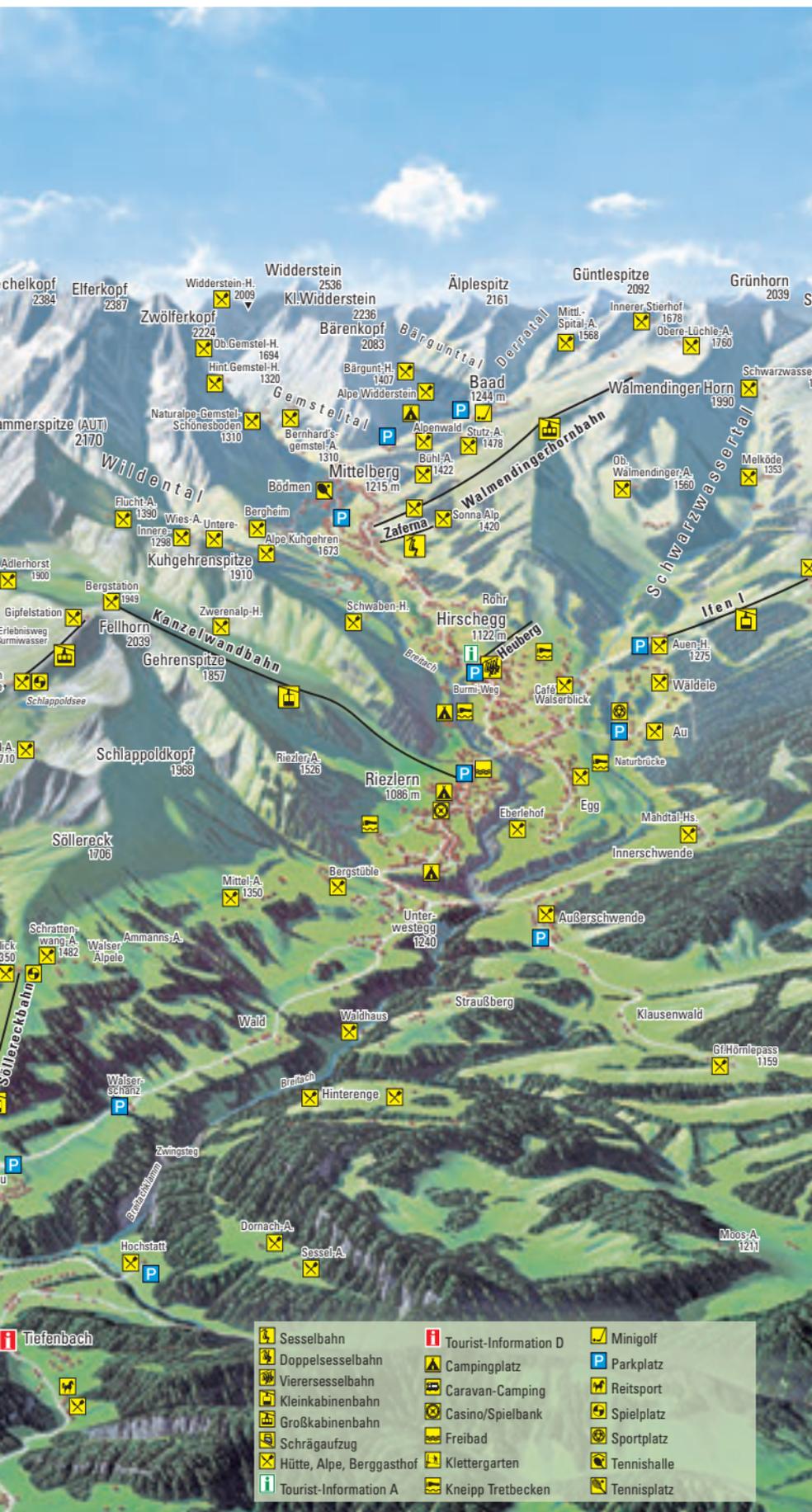
Berggasthof Oytalhaus

Tel.: 083 22/8 03 81

www.berggasthof-oberstdorf.de

PANORAMAKARTE





- | | | |
|--------------------------|-----------------------|-------------|
| Sesselbahn | Tourist-Information D | Minigolf |
| Doppelsesselbahn | Campingplatz | Parkplatz |
| Vierersesselbahn | Caravan-Camping | Reitplatz |
| Kleinkabinenbahn | Casino/Spielbank | Spielplatz |
| Großkabinenbahn | Freibad | Sportplatz |
| Schrägaufzug | Klettergarten | Tennishalle |
| Hütte, Alpe, Berggasthof | Kneipp Tretbecken | Tennisplatz |
| Tourist-Information A | | |

TOUREN- BESCHREIBUNGEN

Wanderprogramm von Tourismus Oberstdorf

Die geführten Wanderungen können je nach Wetterlage und den Öffnungszeiten einzelner Freizeiteinrichtungen von ihrer Beschreibung abweichen. Alle wichtigen Informationen zum Wanderangebot finden Sie unter „Gut zu wissen“ auf Seite 6.



Ortsführung

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Rückkehr: 16:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Oberstdorf damals und heute – Unsere Ortsführer nehmen Sie mit auf eine kleine Zeitreise und zeigen Ihnen die Besonderheiten des historischen und touristischen Oberstdorfs mit Fokus auf dem „Oberen Markt“.

Über den Illerursprung zur Schöllanger Burgkirche

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 4,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Schöllanger Burgkirche auf 892m

Von Oberstdorf aus wandern wir über den Illerursprung zum Dorfplatz in Rubi. Ab hier führt unser Weg über einen beschaulichen Höhenrücken bis zur Schöllanger Burgkirche. Die alte Burgkirche birgt einen kleinen Reichtum an Kulturschätzen und besticht durch ihren herrlichen Rundblick auf die idyllisch gelegenen Dörfer und die umliegende Bergwelt. Nach einem kurzen Aufenthalt machen wir uns gemeinsam über die malerischen Ortsteile und blühende Blumenwiesen zurück nach Oberstdorf.

Über den Christlessee nach Spielmannsau

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 4,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Spielmannsau auf 983m

Auf dem Weg ins wunderschöne Trettachtal entdecken wir gegenüber dem kleinen Weiler Gottenried eine einzigartige Naturschönheit – den facettenreichen Christlessee. Ob wir diesen über den Moorweiher oder über Gruben erreichen, entscheiden wir zum Anfang unserer Tour. Nach einer kurzen Pause am See wandern wir weiter in das von Berggipfel umgebene Tal, bis nach Spielmannsau und von dort entlang der Trettach zurück nach Oberstdorf.

Zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 4,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Bergkristall auf 1.037 m

Heute sind wir auf den Spuren des Architekten und Skispringers Heini Klopfer unterwegs und wandern entlang der Stillach zur Skiflugschanze, eine der fünf Flugschanzen weltweit und weiter hinauf zum Freibergsee. Dort angekommen, erreichen wir auf der anderen Uferseite den Edmund-Probst-Weg, der uns über den Bergkristall bis zur Söllereckbahn Talstation führt. Von dort geht es entweder zu Fuß oder mit dem Linienbus zurück nach Oberstdorf.

Zusatzkosten: ggf. Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,- €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.



Schluchtenblick – durch die Breitachklamm

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: siehe Kalender

Reine Gehzeit: ca. 5 Stunden

Rückkehr: ca. 16 bzw. 17 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Alpe Dornach auf ca. 1.000 m

Wir wandern über den Burgbichl hinauf nach Jauchen und Reute. Von dort aus geht es anfangs auf einem sonnigen Spazierweg und später auf einem Waldweg hinunter ins Weidach in Tiefenbach und an der Breitach entlang bis zur Breitachklamm, der tiefsten Felsenschlucht Mitteleuropas. Nach einem Besuch dieser, führt unser Weg über den Zwingsteg zur Alpe Dornach und anschließend wieder hinunter zum Parkplatz an der Klamm. Hier entscheiden wir, ob wir unseren Rückweg mit dem Linienbus oder zu Fuß zurücklegen wollen.

Zusatzkosten: ggf. Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 2,50 €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.

Vier-Flüsse-Tour

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 4,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Maderhalm auf 886m

Wir wandern gemeinsam entlang der Stillach und Trettach bis zum Illersprung. Hier vereinigen sich die drei Flüsse Trettach, Stillach und Breitach zur Iller, welche sich von dort aus auf ihren langen Weg in die Donau und weiter zum Schwarzen Meer macht. Anschließend geht es über das kleine Dörfchen Langenwang hinauf nach Maderhalm, wo wir einen herrlichen Ausblick auf die Gipfel des Nebel- und Rubihorns genießen können. Unser Rückweg führt über Fischen und entlang des Illerdamms zurück nach Oberstdorf.

Zurück in die Zeit der Bergbauern – Schwierigkeitsgrad: ■ nach Gerstruben

Beginn: siehe Kalender

Reine Gehzeit: ca. 5 Stunden

Rückkehr: ca. 16 bzw. 17 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Gerstruben auf 1.154 m

Über den idyllisch gelegenen Weiler Gruben führt uns unsere Tour ins Trettachtal und über den Hölltobel weiter hinauf nach Gerstruben. Wir statten dem Bergbauerndorf im Dietersbachtal, zu welchem heute vier zwischen 400 und 500 Jahre alte Wohnhäuser, ein Stall, eine Kapelle und eine Sägemühle zählen, einen kurzen Besuch ab. Hier genießen wir die ringsherum fantastische Berglandschaft mit dem berühmtesten Edelweißberg, der Höfats. Anschließend geht es über den Rautweg wieder hinab ins Trettachtal und zurück nach Oberstdorf.

Bis ans Ende des Oytals – Schwierigkeitsgrad: ■■ zur Käseralpe

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 6 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Käseralpe auf 1.400 m

Wir wandern heute über den Kühberg in das von imposanten Bergen eingebettete Oytal. Gemächlich und aussichtsreich führt uns der Weg über saftig-grüne Bergwiesen hinein ins Tal. Ab dem Oytalhaus geht es auf einem gut ausgebauten Wanderweg an der Unteren Gutenalpe vorbei und danach hinauf zum beeindruckenden Stuibenfall. Nachdem wir diesen hinter uns gelassen haben, erreichen wir schon bald die Käseralpe und können uns auf den herrlichen Bergblick und eine leckere Brotzeit freuen. Der Rückweg führt uns zunächst auf demselben Weg und später über den Dr.-Hohenadl-Weg zurück nach Oberstdorf.

Bergseentour vom Koblat Schwierigkeitsgrad: ■■ ins Hintersteiner Tal

Beinn: 08:30 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 6 bis 7 Stunden

Rückkehr: ca. 17:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Koblat auf ca. 2.100 m

Mit der Nebelhornbahn gelangen wir ganz bequem nach oben zur Bergstation Höfatsblick auf 1.927 m. Diese ist zunächst Ausgangspunkt für unsere Wanderung über den Höhenweg hinauf zum Koblat. Oben angekommen geht es unterhalb des Hindelanger Klettersteigs aussichtsreich zum Koblatsee und weiter zum glitzernden Laufbichlsee am Südhang des Großen Daumens. Bevor wir über weite Viehweiden zum Giebelhaus im Hintersteiner Tal absteigen, passieren wir den letzten und zugleich größten der drei Seen, den Engeratsgundsee. Am Giebelhaus steigen wir in den Linienbus nach Hinterstein und ab dort in einen Sonderbus zurück nach Oberstdorf.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden ca. 1000 Höhenmeter abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen, ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Bergfahrt Nebelhorn (25,- €), Linienbus ab Giebelhaus (ca. 4,50 €), Sonderbus ab Hinterstein (7,- €). Beide Buslinien sind **nicht** im Urlaubsticket enthalten.



Panoramatour zum Schönblick (NEU)

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 13:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Schönblick auf 1.350 m

Mit dem Linienbus fahren wir zunächst nach Riezlern im Kleinwalsertal. Über einen blumenreichen Wanderweg begeben wir uns hinauf in Richtung Schönblick, auf Höhe der Bergstation der Söllereckbahn. Wie der Name des Weges schon verrät, haben wir unterwegs ein wunderbares Panorama auf die umliegende Bergwelt. An der Bergstation angekommen, setzen wir uns entweder bequem in die Söllereckbahn oder wandern talwärts bis zur unteren Station. Hier können wir entscheiden, ob wir zu Fuß nach Oberstdorf zurück gehen oder erneut den Linienbus benutzen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Riezlern (ca. 4,50 €), ggf. Talfahrt Söllereckbahn (14,50 €), ggf. Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,- €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.

Über den Stitzl zur Gaisalpe

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Stitzl auf 1.260 m

Wir fahren zunächst mit dem Linienbus nach Schöllang und starten dort unsere Wanderung über den Eybachtobel hinauf zum Stitzl, einem gigantischen Aussichtspunkt mit Blick auf die Hörnergruppe. Von hier aus geht es noch ein Stück weiter in Richtung Gaisalpe und Untere Richteralpe, wo wir eine kleine Einkehrpause machen und das wunderbare Panorama genießen können. Anschließend geht es über den überwiegend bewaldeten, aber dennoch sehr aussichtsreichen Wallraffweg vorbei am Café Breitenberg und der Audi Arena wieder zurück nach Oberstdorf.

Zusatzkosten: Linienbus bis Schöllang (ca. 3,- €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.

Über die Spielmannsau zur Hinteren Traufbergalpe

Schwierigkeitsgrad: ■■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 6,5 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Spielmannsau auf 983 m bzw.
Hintere Traufbergalpe auf 1.217 m

Heute führt uns unsere Tour ans Ende des wildromantischen Trettachtals. Eingebettet in einem Talkessel, umringt von imposanten Bergen, wie der Trettachspitze, liegt der kleine Weiler Spielmannsau. Ob wir diesen über den Moorweiher oder über Gruben erreichen, entscheiden wir zum Anfang unserer Tour. Bei guter Witterung steigen wir anschließend über den Brustweg, einen beeindruckenden Tobelweg, hinauf zur Hinteren Traufbergalpe. Unser Rückweg führt uns vorbei am farbenreichen Christlessee wieder nach Oberstdorf.

Grenzwanderung über den Fellhorngrat

Schwierigkeitsgrad: ■■

Beginn: 08:30 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5 bis 6 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Fellhorngipfel auf 2.039 m

Mit dem Linienbus gelangen wir an die Talstation des schönsten Blumenbergs Deutschlands, dem Fellhorn. Hoch hinauf geht es mit der Fellhornbahn bis zur Gipfelstation auf 1.967m. Von dort aus wandern wir über den Fellhorngipfel, weiter auf dem Grat- und zugleich Grenzweg zwischen Deutschland und Österreich, wo wir die Vielfalt der heimischen Flora am Wegesrand bewundern können, aussichtsreich über den Schlappoldkopf, den Söllerkopf und hinab zur Sölleralpe. Nach einer Pause wandern wir hinüber zum Schönblick und zurück nach Oberstdorf.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden ca. 1.200 Höhenmeter abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen, ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Fellhornbahn (ca. 3,- €), Bergfahrt Fellhornbahn (22,50 €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.

Auf den Piesenkopf im Rohrmoos (NEU) Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Piesenkopf auf 1.630m

Um zum Ausgangspunkt unserer Tour zu kommen, fahren wir mit einem Sonderbus über den Ortsteil Tiefenbach ins Rohrmoos. Vom Gasthof führt unser erster Anstieg über eine Viehweide, bevor wir auf einen Wald- und Wiesenweg gelangen. Vorbei an der Toniskopfalp, geht es anschließend über das Zwiebelmoos hinauf zum Piesenkopf, wo wir freien Ausblick auf die imposanten Gottesackerwände haben. Nach einer Einkehrpause auf der Piesenalpe, geht es über eine Alpstraße zurück ins Rohrmoos und im Anschluss mit einem Sonderbus zurück nach Oberstdorf.

Zusatzkosten: Sonderbus nach Rohrmoos und zurück (10,- €). Die Buslinie ist **nicht** im Urlaubsticket enthalten.

Über den Hörnlepass und Engenkopf zur Breitachklamm Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Alpe Osterberg auf 1.268 m

Von Oberstdorf geht es mit dem Linienbus in das benachbarte Kleinwalsertal. Nach kurzem Transfer starten wir unsere Tour Richtung Alpe Osterberg und Engenkopf, einer sehr beschaulichen und idyllischen Ecke Oberstdorfs! Nach aussichtsreichem Aufstieg auf einer gut ausgebauten Alpstraße und gemütlicher Einkehr, wandern wir zunächst über blumenreiche Streuwiesen am Engenkopf und später durch die tiefen Schluchten der Breitachklamm zurück in Richtung Tiefenbach und Oberstdorf. Ab dem Parkplatz der Klamm haben wir die Möglichkeit, wieder in den Linienbus nach Oberstdorf zu steigen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Riezlern (ca. 4,50 €), Eintritt Breitachklamm (ca. 4,- €) ggf. Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 2,50 €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.

Über die Dörfle zur Schöllanger Burgkirche Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 13:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Schöllanger Burgkirche auf 892 m

Einen kleinen Reichtum an Kulturschätzen birgt die, auf einem beschaulichen Waldrücken gelegene, Schöllanger Burg, welcher wir heute einen kurzen Besuch abstatten möchten. Von der Kirche aus genießt man einen herrlichen Blick auf die idyllisch gelegenen Dörfer, ins Illertal und in die Oberstdorfer Berge. Dorthin gelangen wir über bunte Wiesenwege entlang der Oberstdorfer Ortsteile Rubi und Reichenbach. Zurück geht es ganz bequem mit dem Linienbus.

Zusatzkosten: Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,- €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.



Bergtour zur Fiderepasshütte

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 08:30 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 7 Stunden

Rückkehr: ca. 17:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Fiderepasshütte auf 2.065m

Hoch hinauf führt uns die anspruchsvolle Bergwanderung zur Fiderepasshütte, der jüngsten Alpenvereins­hütte auf Oberstdorfer Boden. Wir fahren mit dem Linienbus bis zur Talstation der Fellhornbahn und dann mit dieser bis zur Station Schlappoldsee auf 1.780 m. Von dort führt uns der Weg durch hochalpines Gelände bis zur Fiderepasshütte. Nach einer gemütlichen Hüttenpause, bei der wir den Blick auf den beeindruckenden Mindelheimer Klettersteig genießen, machen wir uns an den Abstieg über die Fluchtalpe im Wildental nach Bödmen im Kleinwalsertal. Mit dem Linienbus geht es anschließend zurück nach Oberstdorf.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden ca. 300 Höhenmeter auf- und ca. 800 Höhenmeter abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen, ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Fellhornbahn (ca. 3,- €), Bergfahrt Fellhornbahn (22,50 €), Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 5,- €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.

Zum Kühberg – dem Logenplatz Oberstdorfs

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 13:00 Uhr

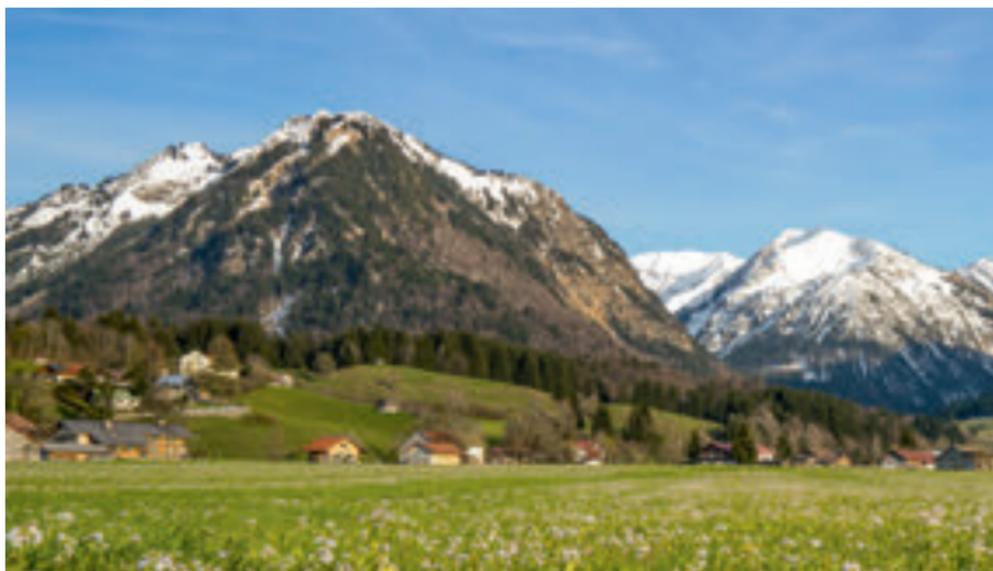
Reine Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Kühberg auf 915 m

Vom Ausgangspunkt wandern wir gemeinsam zur Mühlenbrücke und an der Oybele-Halle vorbei über einen bewaldeten Fußweg hinauf zum Kühberg. Von dort folgen wir der aussichtsreichen Alpstraße in Richtung Oytal bis zur Abzweigung zum Dr.-Hohenadl-Wegs. Wir wechseln auf diesen und wandern entlang des Oybachs flussabwärts bis zum Jägerstand. Nach einer kurzen Einkehr geht es anschließend entlang der Trettach wieder zurück nach Oberstdorf.



Vom Schönblick nach Hochleite

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5,5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Hühnermoos auf 1.409 m

Um zum ersten Ziel unserer Tour zu gelangen, geht es zu Fuß über die Waldesruhe und den Bergkristallweg zur Talstation der Söllereckbahn. Von dort aus fahren wir mit der Gondel hinauf zur Bergstation auf 1.358 m und wandern über das sogenannte Hühnermoos aussichtsreich hinunter zum Berggasthof Hochleite. Hier können wir während einer gemeinsamen Einkehrpause den Ausblick auf die atemberaubende Bergkulisse des Stillachtals genießen. Je nach Witterung führt unser Abstieg direkt oder über einen Abstecher zum Freibergsee über den Weiler Schwand und weiter nach Oberstdorf.

Zusatzkosten: Bergfahrt Söllereckbahn (14,50 €).

Gipfeltour auf den Sonnenkopf

Schwierigkeitsgrad: ■■

Beginn: 08:30 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 6,5 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

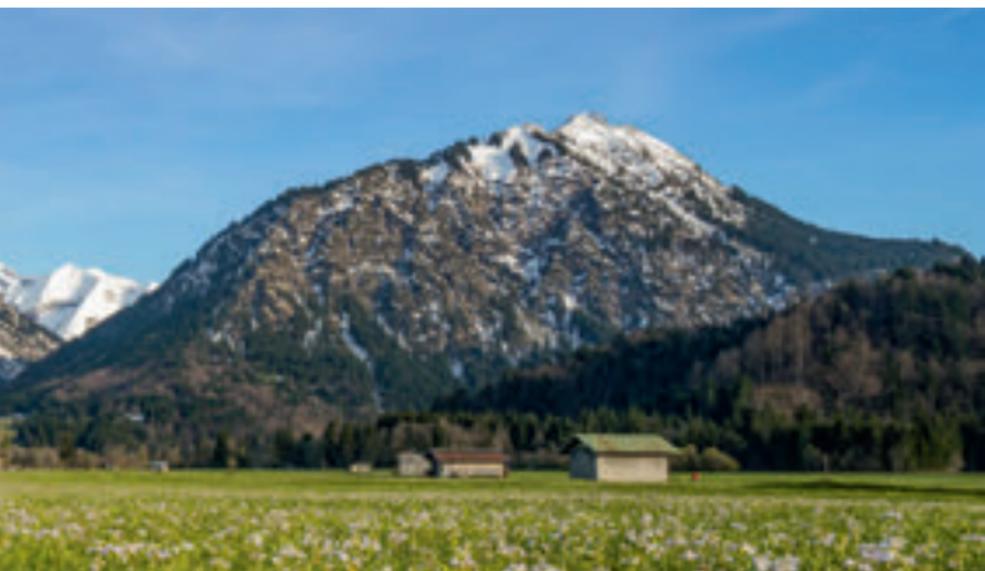
Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Sonnenkopf auf 1.712 m bzw. Schnippenkopf auf 1.833 m

Wir fahren mit dem Linienbus nach Schöllang. Von dort starten wir unsere Tour durch den Eybachtobel hinauf zum Sonnenkopf. Hier genießen wir einen wunderschönen Rundblick auf die umliegenden Berggipfel und hinab ins schöne Illertal. Anschließend wandern wir über den Heidelbeer- und Schnippenkopf zu unserem Einkehrziel, der Gais- oder Unteren Richteralpe. Nach einer gemütlichen Pause machen wir uns über den Wallraffweg, einen bewaldeten, aber sehr aussichtsreichen Wanderweg, auf den Heimweg Richtung Oberstdorf.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit, eine gewisse Schwindelfreiheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden bis zu 1.000 Höhenmeter auf- und abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Schöllang (ca. 3,- €). Die Buslinie ist im Urlaubsticket enthalten.



Zum Christlessee – dem Schatz des Trettachtals

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 13:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Christlessee auf 934 m

Den farbenreichen Christlessee, eine einzigartige Naturschönheit, finden wir im wunderschönen Trettachtal gegenüber dem Weiler Gottenried. Diesen erreichen wir entweder über den Moorweiher oder Gruben. Je nach Lichteinfluss kann man auf dem See ein prächtiges Wechselspiel aus kobaltblauen und smaragdgrünen Farbtönen beobachten. Unser Rückweg führt entlang der Trettach wieder nach Oberstdorf.

Gipfeltour auf den Hahnenkopf (NEU) Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 08:30 Uhr

Dauer: ca. 6 Stunden

Rückkehr: 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Hahnenkopf auf 1.735 m

Unsere heutige Tour ist eine anspruchsvolle Bergwanderung auf den aussichtsreichen Hahnenkopf auf 1.735 m. Über den Dr.-Hohenadl-Weg wandern wir zunächst bis zum Oytalhaus. Dort steigen wir über die untere und obere Lugenalpe auf zum Hahnenkopf, welcher auf dem gleichen Kamm wie die atemberaubende Höfats, dem wohl bekanntesten Edelweißberg Deutschlands, liegt. Spätestens wenn wir oben angekommen sind, werden wir für den überwundenen Höhenunterschied von 900 Metern mit einem überwältigendem Bergpanorama entschädigt. Hinab geht es über das Bergbauerdorf Gerstruben und mit der Bergsteigerlinie ab dem Christlessee zurück nach Oberstdorf.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden ca. 900 Höhenmeter auf- und abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen, ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Rückfahrt mit der Bergsteigerlinie (ca. 3,50 €). Die Buslinie ist **nicht** im Urlaubsticket enthalten.



Auf den Besler hoch über dem Lochbachtal (NEU)

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 08:30 Uhr

Dauer: ca. 5 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Besler auf 1.680 m

Um zum Ausgangspunkt unserer Tour zu kommen, fahren wir mit dem Linienbus über den Riedbergpass bis nach Grasgehren/Haltestelle Mittelalpe. Den Besler bereits im Blick, machen wir uns auf, über Schönbergalpe durch saftig grüne Viehweiden hinauf zum Gipfel. Dort können wir den gigantischen Ausblick auf das Illertal und die Oberstdorfer Berge genießen. Unser Abstieg führt über den bewaldeten Königsweg ins kleine Dörfchen Obermaiselstein, wo wir in den Bus zurück nach Oberstdorf steigen.

Hinweis: Es handelt sich um eine anspruchsvolle, alpine Wanderung, daher sind feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, Trittsicherheit und eine gute Kondition Voraussetzung! Bei der Tour werden ca. 350 Höhenmeter auf- und über 800 Höhenmeter abwärts zurückgelegt! Zudem empfehlen wir Ihnen, ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitzunehmen.

Zusatzkosten: Linienbus bis Grasgehren (ca. 4,50 €), Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,50 €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.

Vom Söllereck zum Fuße des Fellhorns

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 13:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 3 Stunden

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Bergkristall auf 1.037 m

Mit dem Linienbus fahren wir gemeinsam zur Söllereckbahn-Talstation, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung. Schon bald gelangen wir auf den Edmund-Probst-Weg – einen abwechslungsreichen Wald- und Wiesenweg, der hier und da wunderschöne Ausblicke verspricht und uns bis zum Freibergsee und zur Heini-Klopfer-Skiflugschanze bringt. Von dort geht es über die Weiler Schwand und Ringang hinunter nach Faistenoy, zum Fuße des Fellhorns und ab dort mit dem Linienbus zurück nach Oberstdorf.

Zusatzkosten: Linienbus bis zur Söllereckbahn (ca. 3,- €), Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,- €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.

Zur südlichsten Siedlung Deutschlands – nach Einödsbach

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Reine Gehzeit: ca. 5 Stunden

Rückkehr: ca. 16:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Höchster Punkt: Peters Äpele auf 1.296 m

Heute führt uns unser Weg in den Süden, genauer gesagt ins Stillachtal. Von Oberstdorf aus bringt uns der Linienbus bis nach Birgsau. Von dort wandern wir los ins sommerliche Rappental. Über die Breitengehenalpe und Peters Äpele gelangen wir zum südlichsten dauerhaft bewohnten Ort Deutschlands, nach Einödsbach. Hier haben wir einen freien Blick auf das atemberaubende Dreigestirn die Gipfel Trettachspitze, Mädelegabel und Hochfrotzspitze. Anschließend wandern wir hinab nach Birgsau und weiter bis zur Talstation der Fellhornbahn, wo wir schließlich erneut in den Linienbus zurück nach Oberstdorf einsteigen.

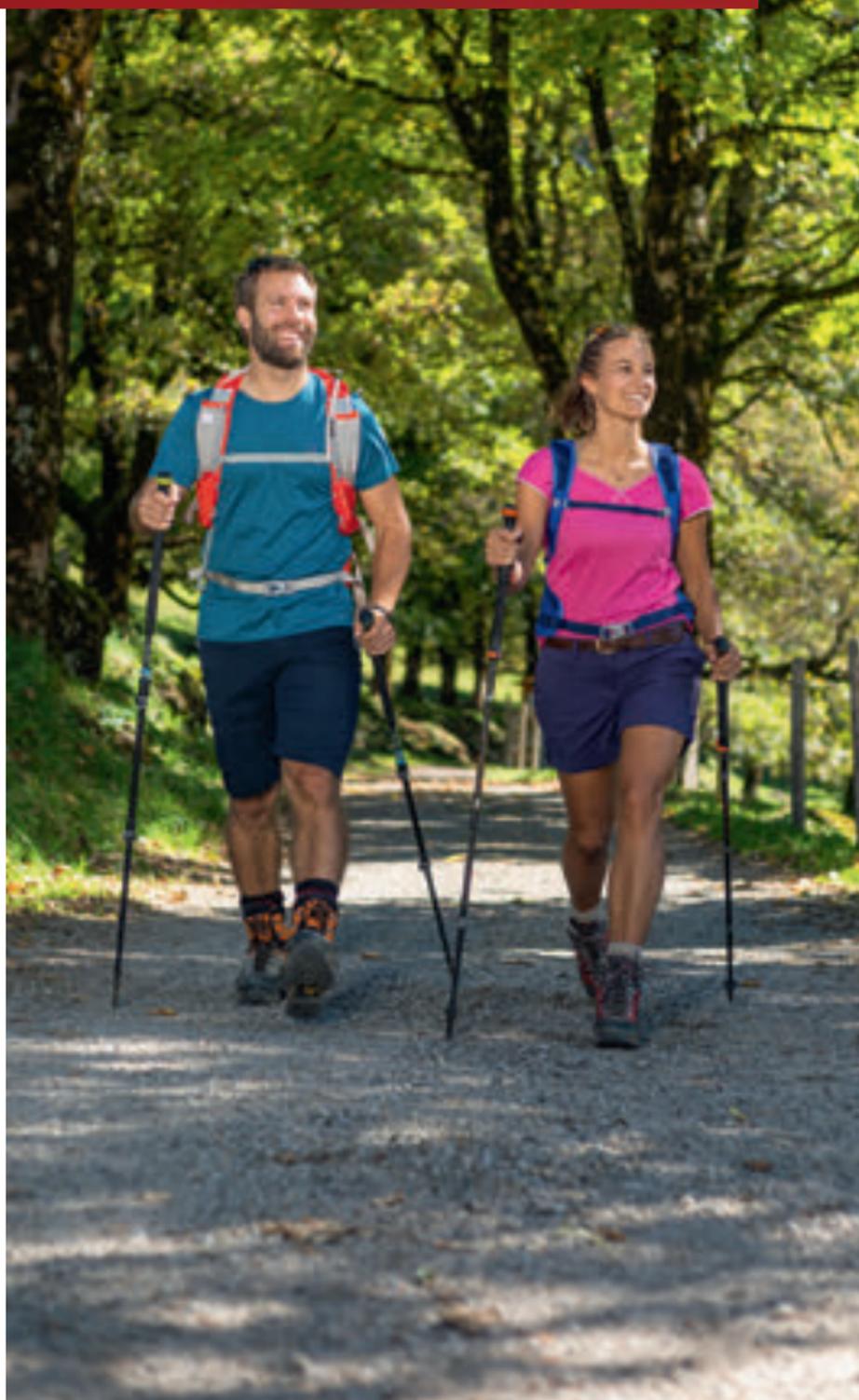
Zusatzkosten: Linienbus bis Birgsau (ca. 4,- €), Rückfahrt mit dem Linienbus (ca. 3,- €). Beide Buslinien sind im Urlaubsticket enthalten.



TOUREN- BESCHREIBUNGEN

Angebote externer Anbieter

Eine Vielzahl an verschiedenen Sommererlebnisangeboten halten Oberstdorfer Partner für Sie bereit. Freuen Sie sich auf vielfältige Unternehmungen in der Natur rund um Oberstdorf.



Bergwandern

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Gehzeit: 5 bis 7 Stunden

Treffpunkt: Bergschule Aktiv am Berg, Enzenspergerweg 10

Wir erwandern bekannte Gipfel und Höhenwege, wie beispielsweise das Rubihorn (1.957 m), den Entschenkopf (2.043 m), den Kegelkopf (1.959 m), den Krumbacher Höhenweg u.v.m.

Kosten: 77,- € pro Person

Anmeldung: bei der Bergschule Aktiv am Berg unter Tel.: 0 83 22/6126

Teilnehmer: mind. 5 Personen

Anmeldeschluss: Vortag 15:00 Uhr

Hüttentag inklusive Brotzeit

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Gehzeit: 5 bis 7 Stunden

Treffpunkt: Bergschule Aktiv am Berg, Enzenspergerweg 10

Wanderung zu einer unserer Oberstdorfer Hütten, wie die Kemptner Hütte, die Rappenseehütte, die Mindelheimer Hütte oder die Fiderepasshütte.

Kosten: 77,- € pro Person inkl. deftiger Brotzeit (zzgl. evtl. Busfahrt)

Anmeldung: bei der Bergschule Aktiv am Berg unter Tel.: 0 83 22/6126

Teilnehmer: mind. 6 Personen

Anmeldeschluss: Vortag 15:00 Uhr

Hinweis: Durchführung bis zur Schließung der Hütten.

Natur erleben anders – Heilsame Wanderungen

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 15:00 Uhr

Rückkehr: 17:30 Uhr

Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung

Erleben Sie sich in Natur und Landschaft auf ungewöhnliche Art und Weise: ca. 2,5 Stunden im Wechsel zwischen Anleitung und Stille und sich mit der Weisheit der Natur verbinden. Die Landschaft wirken lassen, sich auf Einzelheiten konzentrieren, die unsere Wahrnehmung verstärken, unseren Atem spüren und wie wir uns bewegen – eine ideale Verbindung von Bewegung, meditativer Stille und Öffnung Ihrer Sinne, die Ihnen Entspannung und Energie bringt.

Kosten: Erwachsene 15,- €

Anmeldung: bei Allgäunah, Irmela Fischer, Tel.: 0160/98 93 94 67

Teilnehmer: mind. 4 Personen

Anmeldeschluss: Vortag 16:00 Uhr

Hinweis: findet bei (fast) jeder Witterung statt.



Alpenkräuter: essbar und heilsam

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 15:00 Uhr

Rückkehr: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung

Die Allgäuer Landschaft ist reich an heilsamen und schmackhaften Kräutern. Wer sie kennt, kann sie auch nutzen. Tauchen Sie ein in die Geschmacks- und Geruchswelt der Wildkräuter — leckeres am Wegesrand, vitaminhaltiges im Wald, Gesundes von der Wiese. Wir werden sie sammeln, verarbeiten und uns schmecken lassen. Familien mit Kindern sind herzlich willkommen, der Weg ist jedoch nicht für Kinderwagen geeignet.

Kosten: Erwachsene 15,- €, Kinder 8,- €, Familien 30,- €

Anmeldung: bei Allgäunah, Irmela Fischer, Tel.: 0160/98939467

Teilnehmer: mind. 4 Personen

Anmeldeschluss: Vortag 16:00 Uhr

Hinweis: findet bei (fast) jeder Witterung statt.



Allgäunah – NaturKulturLandschaft Schwierigkeitsgrad: ■ mit allen Sinnen erleben

Beginn: 09:30 Uhr

Rückkehr: 14:30 Uhr

Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung

Faszination Allgäuer Landschaft: unzählige Lebensräume für seltene Tiere und Pflanzen, Überlebenskünstler und Spezialisten, eine Fülle an essbaren Kräutern und Heilpflanzen, Wald-Apotheke, atemberaubende Ausblicke, verblüffende Nahsichten, Kulturlandschaft mit uralten Traditionen, Unterwegssein als Gesundheitsvorsorge. Kommen Sie mit auf Entdeckungstour – wir schauen, riechen, fühlen, kosten und lauschen – Sie werden staunen, was uns dabei begegnet! Die Wanderungen folgen gut begehbaren Wegen in gemäßigttem Tempo mit vielen Pausen zum Schauen, Entdecken und auf die Töne der Natur lauschen.

Kosten: Erwachsene 35,- €, Familien- und Gruppenpreise auf Anfrage

Anmeldung: bei Allgäunah, Irmela Fischer, Tel.: 0160/98 93 94 67

Teilnehmer: mind. 4 Personen, Fragen Sie, ob die Tour zustande kommt

Anmeldeschluss: Vortag 16:00 Uhr

Hinweis: findet bei (fast) jeder Witterung statt.
Halbtagestouren auf Anfrage.

Botanisch-Geologischer Lehrpfad am Fellhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:15 Uhr

Dauer: 2,5 Stunden

Rückkehr: 12:45 Uhr

Treffpunkt: Fellhornbahn, Talstation

Die Wandergebiete Nebelhorn, Söllereck, Fellhorn/Kanzelwand und das Walmendingerhorn mit ihren zahlreichen seltenen Pflanzen gehören zu den schönsten Blumenbergen der Region. Einblicke in das Geschichtsbuch der Erde und Wissenswertes über Fauna und Flora geben die geologisch-botanischen Wanderungen.

Kosten: Teilnahme mit gültigem Bergbahnticket kostenlos!

Hinweis: Führung entfällt bei Regen! Gute Bergschuhe mit ausreichend Profil sind bei dieser Wanderung erforderlich.

Käsereibesichtigung am Fellhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:10 Uhr

Dauer: 2 Stunden

Rückkehr: 11:30 Uhr

Treffpunkt: Fellhornbahn, Talstation

Alles Käse: Hier können Sie dem Senn über die Schulter schauen. Die Schlappoldalpe ist die höchste und südlichste bewirtschaftete Sennalpe im Allgäu. 1000 Liter Milch werden hier im Hochsommer täglich zu würzigem Bergkäse und anderen Milchprodukten verarbeitet. Hier verbringen rund 70 Kühe ihre Sommerfrische. Die Käserei ist in ca. 30 Minuten von der Station Schlappoldsee über gut begehbare Wege erreichbar. Kommen Sie vorbei und schauen dem Senn über die Schulter.

Kosten: für Erwachsene inkl. Vortrag, Führung und Käsereibesichtigung 5,- €, für Kinder und Jugendliche (bis Jg. 2000) ist die Teilnahme in Begleitung eines Elternteils kostenlos. Gültiges Bergbahnticket vorausgesetzt.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Hinweis: die Führung findet bei jeder Witterung statt

Faszination Alpengvögel am Nebelhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:30 Uhr

Dauer: 3 Stunden

Rückkehr: 12:30 Uhr

Treffpunkt: Nebelhornbahn, Bergstation
Höfatsblick (nahe „Gemsnest“)

Bei unserer Wanderung werden wir Alpengvögel unterschiedlicher Höhenstufen kennenlernen. Erfahren Sie Interessantes und Aktuelles zu Alpengvögeln im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen. Der Deutsche Alpenverein ist Kooperationspartner des Projektes. Grundlagen der Alpengvögelbeobachtung werden vermittelt: Wo und wann finde ich die jeweilige Art, wie kann ich diese bestimmen, wie trage ich die Beobachtung im Meldebogen ein? Aber auch Fortgeschrittene werden interessante Informationen bekommen. Bei unserer Tour bestehen gute Chancen, charakteristische Alpengvögel mit dem Fernrohr zu beobachten.

Kosten: die Teilnahme ist mit gültigem Bergbahnticket kostenlos.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich.

Hinweis: Bei Dauerregen/sehr schlechter Sicht fällt die Veranstaltung aus. Bei unsicherem Wetter bitte unter 083 22/96 00-14 22 (Kasse Nebelhornbahn) anrufen und nachfragen, ob die Führung stattfindet. Weitere Termine für Kleingruppen auf Anfrage (www.allgaeuer-hochalpen.de).



Radwandertour zum Alpensteinbock im Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Rückkehr: 18:00 Uhr

Dauer: ca. 9 Stunden

Treffpunkt: E-bike Verleih Allgäu,
Am Bahnhofplatz 1a, Oberstdorf

Lassen Sie sich in die Welt des Alpensteinbockes entführen! Der Biologe Henning Werth, Gebietsbetreuer des Naturschutzgebietes Allgäuer Hochalpen vom Landesbund für Vogelschutz in Bayern, begibt sich mit Ihnen auf die Fährte des Alpensteinbockes in den Allgäuer Alpen. Gewinnen Sie Kenntnisse über den Lebensraum, die Gewohnheiten und über die bewegte Geschichte dieser Art in den Alpen. Unter fachkundiger Leitung hat man mit etwas Glück die Chance die faszinierenden Tiere zu beobachten, vielleicht aus geringer Entfernung. Von Oberstdorf starten wir unsere Tour (am besten mit dem gemieteten E-Bike) ins Steinbockgebiet südlich von Oberstdorf. Je nach Witterung wandern wir noch bis zu 800 Höhenmeter. Wir erfahren Aktuelles aus dem Natura 2000-Gebiet Allgäuer Hochalpen. Mit Fernrohren werden wir das Gebiet intensiv nach Steinböcken absuchen und vielleicht u.a. Steinadler oder sogar Bartgeier entdecken! Bitte beachten Sie: Aufgrund der Länge der Tour sowie des alpinen Geländes muss die Tour als anspruchsvoll angesehen werden. Eine gute körperliche Verfassung bzw. alpine Kondition ist Grundvoraussetzung. Ebenso werden feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle, der Witterung angepasste Kleidung und Trittsicherheit vorausgesetzt. Sonnenbrille, Sonnenschutz und Getränke sowie eine Stärkung für unterwegs sind empfehlenswert.

Kosten: Mit Allgäu Walser *Premium Card* bis auf die Leihgebühr für E-Bike kostenlos. Mit Allgäu Walser Card 10,- € zzgl. Leihgebühr.

Leihgebühr: Comfort E-Bike 25,- €/Tag, E-Mountainbike 38,- €/Tag

Teilnehmer: max. 15 Personen

Anmeldung: bis zum Vortrag 12:00 Uhr bei Tourismus Oberstdorf,
Tel.: 083 22/700 - 2206 oder - 2207

Hinweis: Eine Garantie zur Sichtung von Steinböcken besteht nicht! Bei unsicheren Wetterverhältnissen ist es möglich, dass die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden muss. Weitere Termine für Kleingruppen auf Anfrage (www.allgaeuer-hochalpen.de)



Fotopirsch am Nebelhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 08:15 Uhr

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden

Treffpunkt: Nebelhornbahn, Talstation

Ein besonderes Erlebnis, das Sie so schnell nicht vergessen werden. Dem scharfen Auge des Jägers entgeht nichts. Ganz gleich, ob sich am Horizont etwas bewegt oder am Himmel ein Pünktchen kreist. Schießen Sie ruhig, während er Ihnen erklärt, um welchen Bergbewohner es sich handelt – aber ausschließlich Bilder! Wenn der Jäger mit den Urlaubern auf Fotopirsch geht, ist die entsprechende Ausbeute meist hoch.

Kosten: Teilnahme mit gültigem Bergbahnticket kostenlos.

Anmeldung: keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Hinweis: Bitte denken Sie an festes Schuhwerk! Die Führung entfällt bei Regen!

Spektivwanderung am Nebelhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 12:30 Uhr

Dauer: 2 bis 3 Stunden

Treffpunkt: Nebelhornbahn, Station Höfatsblick

Gämsen, Murmele und andere Bewohner der Berge hautnah erleben. Bei leichten Bergwanderungen im Nebelhorngebiet am Zeigersattel und/oder Koblatgebiet können Tiere und Blumen hautnah mit den Spektiven (Fernrohren), die von Nikon Sport Optics kostenlos zur Verfügung gestellt werden, beobachtet werden. Für eigene Fotos von den Tieren und Blumen, die wir beobachten, benötigen sie eine SD-Karte. Bei den Wanderungen können Tiere und Pflanzen digiscopierte, d.h. durch ein Spektiv digital fotografiert werden. Vergessen Sie Ihr Fernglas nicht!

Kosten: Teilnahme mit gültigem Bergbahnticket kostenlos.

Anmeldung: keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Hinweis: Die Führung entfällt bei Regen!



Geologisch-Botanischer Lehrpfad am Nebelhorn

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden

Treffpunkt: Nebelhornbahn, Talstation

Einblicke in das Geschichtsbuch der Erde und Wissenswertes über Fauna und Flora vermittelt der geologisch-botanische Lehr- und Wanderpfad am Nebelhorn. Auch hier gehen bei Führungen versierte Kenner mit Ihnen über Stock und Stein und erzählen Ihnen tausendundeine Geschichte aus den Alpen.

Kosten: Teilnahme mit gültigem Bergbahnticket kostenlos.

Anmeldung: keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Hinweis: Bitte denken Sie an festes Schuhwerk! Die Führung entfällt bei Regen!

Geologische Wanderung am Söllereck Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:30 Uhr

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Rückkehr: 12:00 Uhr

Treffpunkt: Söllereckbahn, Talstation

Am Söllereck finden wir auf engstem Raum sehr verschiedene alpine Lebensräume mit einer großen Vielfalt an faszinierenden Pflanzen und Tieren. Lernen Sie die farbenprächtigen Alpenflora kennen und erfahren Sie, wie der Gesteinsuntergrund bestimmt, was darauf wächst. Nicht das Wandern steht im Mittelpunkt, sondern Schauen und Staunen über die Fülle an Farben, Spezialisten und Überlebenskünstler. Naturgenuss pur und etwas verstehen von den Zusammenhängen der Natur in den Bergen.

Kosten: Teilnahme mit gültigem Bergbahnticket kostenlos.

Anmeldung: keine vorherige Anmeldung erforderlich.

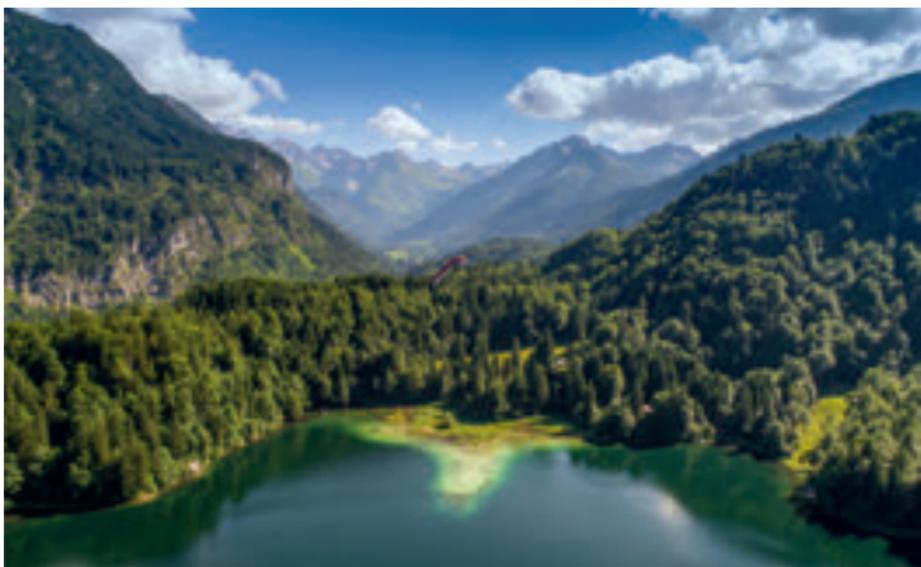
Hinweis: Wir empfehlen feste Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnen- und Wetterschutz und eine Kleinigkeit zu trinken. Familien mit Kindern sind herzlich willkommen. Wir begehen leichte Bergwege, die **nicht** kinderwagentauglich sind. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt!

WEITERE AKTIV- PROGRAMMPUNKTE

von Tourismus Oberstdorf

Erfahren Sie alles Wissenswerte über die Trendsportart Trailrunning, nehmen Sie an einer interessanten Sonderführung durch den „Unteren Markt“ teil oder versuchen Sie sich einmal bei einem Klettersteig-Schnupperkurs.





Sonderführung durch den „Unteren Markt“

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Rückkehr: ca. 12:00 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Oberstdorf damals und heute – Unsere Ortsführer nehmen Sie mit auf eine kleine Zeitreise und zeigen Ihnen die Besonderheiten des historischen und touristischen Oberstdorfs mit Fokus auf den „Unteren Markt“.

Kosten: die Führung ist kostenlos.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich.

Frühaufsteher-Tour zum Freibergsee

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 06:00 Uhr

Dauer: ca. 4 Stunden

Rückkehr: ca. 12:00 Uhr

Treffpunkt: Vorplatz Oberstdorf Haus

Höchster Punkt: Bergkristall auf 1.037 m

In aller Früh starten wir unsere Wanderung durch die von Morgentau besetzten Öschwiesen in Richtung Renksteg. Von dort geht es über einen bewaldeten Höhenrücken hinauf zum Freibergsee, den wir gemeinsam umrunden wollen. Gerade in den Morgenstunden können wir die wohlthuende Stille der Natur besonders genießen. Wieder am Naturbad angekommen, haben wir die Möglichkeit, ein paar Züge im kühlen See zu schwimmen. Nach der Abkühlung begeben wir uns auf den Edmund-Probst-Weg zum Bergkristall, wo wir gemeinsam frühstücken wollen. Gestärkt treten wir anschließend unseren Abstieg über den Bergkristallweg nach Oberstdorf an.

Kosten: für Gäste aus anderen Urlaubsorten mit Allgäu Walser Card 10,- €, ohne Allgäu Walser Card 25,- €

Zusatzkosten: Für Oberstdorfer Gäste mit Allgäu Walser Premium Card kostenlos. Gäste aus umliegenden Orten mit Allgäu Walser Card: 10,- €. Gäste ohne Allgäu Walser Card: 25,- €.

Anmeldung: in den Tourist Informationen oder unter Tel.: 08322/700-2206 oder -2207

Anmeldeschluss: Vortag 16:30 Uhr

Teilnehmeranzahl: mind. 5, maximal 15 Personen

Trailrunning „Teens“

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Dauer: ca. 3 bis 3,5 Stunden

Rückkehr: ca. 12:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren mit Johannes Klein, Trailrunner, Team Adidas TERREX.

Nach einem kurzen Materialcheck am Treffpunkt machen wir uns gemeinsam auf den Weg in Richtung Oybele Halle. Dort angekommen, starten wir unser „Warm Up“ mit diversen Koordinationsübungen. Jetzt kann es los gehen! Unser Lauf geht über den Kühberg, vorbei an der Audi Arena durch das Faltenbachtobel hoch in Richtung Seealpe. Ziel ist der Speicherteich neben der Mittelstation. Zurück in den Ort nehmen wir die Route über die Fahrstraße und variieren den Weg dabei mit der ein oder anderen Abwandlung. Zum Schluss machen wir noch ein kleines „Cool down“ im Kurpark und legen dabei unseren Fokus auf Stretch- und Entspannungsübungen.

Kosten: Für Oberstdorfer Gäste mit Allgäu Walser *Premium Card* kostenlos. Gäste aus umliegenden Orten mit Allgäu Walser Card: 10,- €. Gäste ohne Allgäu Walser Card: 25,- €

Anmeldung: in den Tourist Informationen oder unter Tel.: 0 8322 / 700 - 22 06 oder -22 07

Anmeldeschluss: Vortag 16:30 Uhr

Teilnehmer: mind. 3, max. 12 Personen

Voraussetzung: Gewisse sportliche Affinität, Spaß an der Bewegung und Natur, Ausrüstung, die zum Laufen im Gelände geeignet und wetterangepasst ist, ausreichend Getränke.

Trailrunning „Adults“

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 14:00 Uhr

Dauer: ca. 3 bis 3,5 Stunden

Rückkehr: ca. 17:30 Uhr

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Für Erwachsene ab 17 Jahren mit Johannes Klein, Trailrunner, Team Adidas TERREX.

Nach einem kurzen Materialcheck am Treffpunkt machen wir uns gemeinsam auf den Weg in Richtung Oybele Halle. Dort angekommen, starten wir unser „Warm Up“ mit diversen Koordinationsübungen. Jetzt kann es los gehen! Unser Lauf geht über den Kühberg, vorbei an der Audi Arena durch das Faltenbachtobel hoch in Richtung Seealpe. Ziel ist der Speicherteich neben der Mittelstation. Zurück in den Ort nehmen wir die Route über die Fahrstraße und variieren den Weg dabei mit der ein oder anderen Abwandlung. Zum Schluss machen wir noch ein kleines „Cool down“ im Kurpark und legen dabei unseren Fokus auf Stretch- und Entspannungsübungen.

Kosten: Für Oberstdorfer Gäste mit Allgäu Walser *Premium Card* kostenlos. Gäste aus umliegenden Orten mit Allgäu Walser Card: 10,- €. Gäste ohne Allgäu Walser Card: 25,- €

Anmeldung: in den Tourist Informationen oder unter Tel.: 0 8322 / 700 - 22 06 oder -22 07

Anmeldeschluss: Vortag 16:30 Uhr

Teilnehmer: mind. 3, max. 12 Personen

Voraussetzung: Gewisse sportliche Affinität, Spaß an der Bewegung und Natur, Ausrüstung, die zum Laufen im Gelände geeignet und wetterangepasst ist, ausreichend Getränke.

Klettersteig-Schnupperkurs

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 09:00 Uhr

Dauer: ca. 5 Stunden

Rückkehr: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Fellhornbahn, Talstation

Nach der Auffahrt mit der Fellhornbahn, geht es zu Fuß weiter bis zur Kanzelwand-Bergstation. Hier begehen wir den Schnupperklettersteig am Warmatsgundkopf. Gemeinsam geht es danach über die verfallene Rossgundalpe zurück ins Fellhorngebiet. Nach einer gemütlichen Einkehr in der Alpe Bierenwang, fahren wir mit der Fellhornbahn zurück ins Tal. Für die Tour sind knöchelhohe Bergschuhe mit Profilsohle sowie der Witterung angepasste Kleidung unbedingt erforderlich. Denken Sie außerdem daran, ausreichend Proviant und Getränke mitzunehmen. Da die Tour im alpinen Gelände durchgeführt wird, sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit Voraussetzung.

Kosten: 62,- € für Oberstdorfer Gäste mit Allgäu Walser *Premium Card* und Oberstdorfer, 72,- € für Gäste aus den umliegenden Orten mit Allgäu Walser Card; Preise inkl. Führer und Leihmaterial (Kosten für die Bergbahnfahrt, sowie evtl. Transferkosten sind selbst zu tragen).

Die angegebenen Preise gelten für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren.

Anmeldung: beim Kartenvorverkauf in der Tourist Information im Oberstdorf Haus, Tel.: 083 22 / 700 - 2100, Vorreservierung nicht möglich

Anmeldeschluss: Vortag 15:00 Uhr

Teilnehmer: mind. 5 Personen und max. 16 Personen

Hinweis: Die Kurse sind abhängig von der Begehbarkeit und den Betriebszeiten der Bergbahnen

Qi Gong und Yoga

Schwierigkeitsgrad: ■

Beginn: 16:00 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunden

Treffpunkt: Oberstdorf Haus, Foyer

Finde deine Balance und bleibe in ihr! Qi Gong und Yoga - arbeiten mit der Lebensenergie Qi. Wir nehmen Qi Gong als meditativen Einstieg und gehen über zu leichten Yoga-Übungen. Mit einfachen, sanften Bewegungen im Stehen können wir Körper, Geist und Seele stärken und eine harmonisierende Wirkung erfahren. Wir runden unsere gemeinsame Zeit mit einer kurzen entspannenden Körperreise ab.

Kosten: kostenlos mit Allgäu Walser *Premium Card*; 8,- € für Gäste mit Allgäu Walser Card und Einheimische.

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich.

Teilnehmer: Durchführung ab einer Person.

Impressum

Herausgeber

Tourismus Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel.: +49 (0) 83 22 / 700 - 0
Fax: +49 (0) 83 22 / 700 - 20 99

Gestaltung

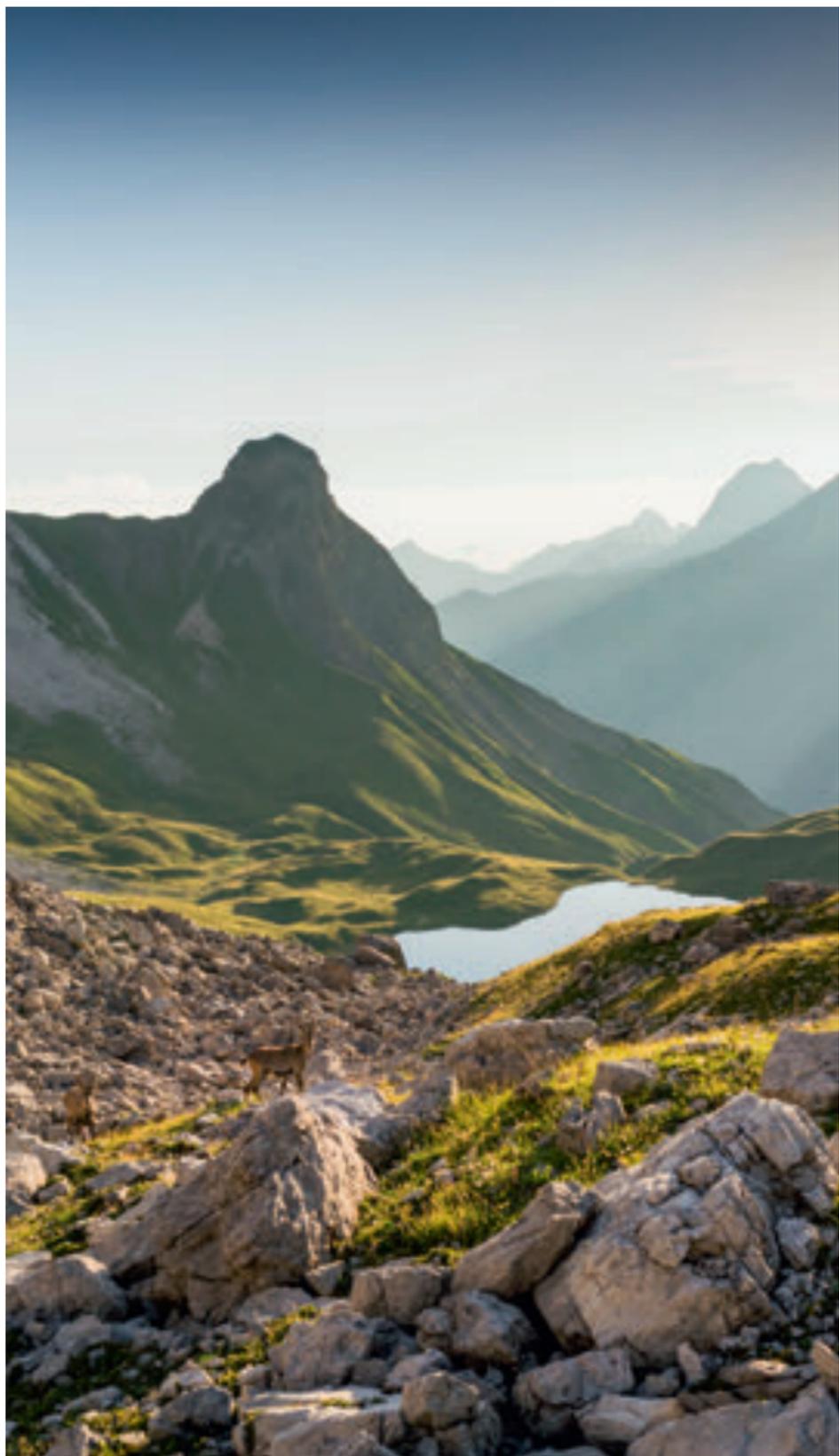
rta.design GmbH
www.rta-design.de

Druck

EBERL PRINT GmbH
Kirchplatz 6
87509 Immenstadt

Fotografie

Titelfoto: Eren Karaman
Tourismus Oberstdorf, Oberstdorf Tourismus GmbH, Dominik Berchtold, Breitachklammverein, Elena Alger, Photographie Monschau, Bergwacht Oberstdorf, LBV/Henning Werth, Alexander Fuchs, Eissportzentrum Oberstdorf, Skisport- und Veranstaltungen GmbH, Oberstdorf · Kleinwalsertal Bergbahnen



Tourismus Oberstdorf

Oberstdorf Haus
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
info@oberstdorf.de
www.oberstdorf.de



Telefon:
+49 (0) 83 22 / 700 - 0